



Die Farbexperten

Technische Information

Alpina x PANTONE® - Warm Apricot

LIFE. STYLE. COLORS.

Matte Wandfarbe Warm Apricot

Produktbeschreibung

Verwendungszweck:

PANTONE® Wandfarbe ist geeignet für Neu- und Renovierungsanstriche z.B. auf glatten Wänden und Decken (Mauerwerk, Verputz), Raufaser- oder Strukturpapeten, grundierten Gipskarton- und Deckenplatten sowie Dispersionsaltanstrichen. Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein.

Eigenschaften:

Allergikergeeignet, Ohne Konservierungsstoffe, Ohne Lösemittel, Geruchsarm, Farbauffrischend, Geeignet für Sprühgeräte, Geeignet für Decken

Qualität nach DIN EN 13300:

Nassabriebsbeständigkeit: Klasse 2
entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778

Glanzgrad: matt

Farbtöne:

46 Farbtöne

Verbrauch:

Ca. 80 – 130 ml/m² pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr.

Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoffe VDL: Inhaltsstoffe: Polyacrylatharz, Alkaliwasserglas, Calciumcarbonat, Silikate, Titandioxid, Buntpigmente, mineralische Pigmente/Füllstoffe, Wasser, Additive.

Beratung für Isothiazolinonallergiker

und weitere Informationen:

Alpina-Hotline 0800/123 88 87 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Bindemittelart:

Kunststoffdispersion nach DIN 55 945

GISCODE:

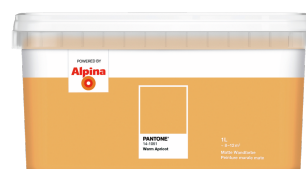
BSW10 - Beschichtungsstoffe, wasserbasiert, konservierungsmittelarm (Nähere Informationen: www.wingis-online.de)

Transport:

Gebinde beim Transport sichern

Gefahren-/Sicherheitshinweis:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Gebinde kühl aber frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde fest verschlossen aufbewahren. Gebinde beim Transport sichern.



Packungsgröße:

Verarbeitung

Anstrichaufbau:

Die PANTONE® Matte Wandfarben decken in den meisten Fällen mit nur einem Anstrich und können unverdünnt verarbeitet werden. Stark saugende Untergründe mit Alpina Tiefgrund grundieren. Auf kontrastreichen Untergründen kann evtl. ein vorheriger Grundanstrich erforderlich sein. Hierfür die Farbe mit max. 10 % Wasser verdünnen.

Auftragsverfahren:

Farbe vor Gebrauch gut umrühren und gegebenenfalls in einen größeren Farbeimer umfüllen. Werden an einer zusammenhängenden Fläche mehrere Gebinde des gleichen Farbtons verarbeitet, empfiehlt es sich, das Material vor der Verarbeitung miteinander zu vermischen. Die PANTONE® Matte Wandfarben sind geeignet zum streichen, rollen oder spritzen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Trockenzeit:

Bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4 – 6 Stunden oberflächentrocknen. Nach 12 Stunden trocken. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Geeignetes Werkzeug:

Das beste Ergebnis erzielst du mit einem hochwertigen Kurzflor-Roller. Für die Verarbeitung mit dem Roller, die Farbe in eine saubere Farbwanne oder einen leeren Eimer füllen und ein Abstreifgitter benutzen.

Geeignete Untergründe und deren Vorbehandlung

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein.

Mineralische Putze:

Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit Alpina Tiefgrund LF. Neuputze müssen mindestens 3–4 Wochen durchgetrocknet sein. Gipshaltige Fertigputze mit glatter Oberfläche anschleifen, entstauben und mit lösemittelhaltigem Tiefgrund grundieren.

Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen. Ein Grundanstrich mit Alpina Tiefgrund LF.

Beton:

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände mit einem fettlösenden Haushaltsreiniger sowie mehlende, sandende Substanzen durch Abbürsten entfernen.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Tragfähige Altanstriche oder Kunstharzputz-Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Altanstriche gründlich anrauen und direkt überstreichen.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Altanstriche oder Kunstharzputz-Beschichtungen mechanisch durch Abkratzen, Abschaben, Abbürsten oder Abschleifen entfernen und sorgfältig entstauben.

Leimfarbenanstriche:

Sorgfältig grundrein abwaschen.

Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier: Ohne Vorbehandlung beschichten.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmel- bzw. Pilzbefall mechanisch durch nasses Abbürsten, Abschaben oder Abkratzen entfernen. Flächen mit einem handelsüblichen Schimmelreiniger durchwaschen und gut trocknen lassen.

Es empfiehlt sich, die Ursachen des Schimmelbefalls zu ergründen und möglichst abzustellen.

Anstrich mit Alpina Bad- und Küchen Spezialfarbe vornehmen.

Flächen mit Nikotinflecken:

Stärkere Verschmutzungen gründlich abwaschen und gut trocknen lassen. Anstrich mit Alpina Nikotinsperre vornehmen.

Kleine Fehlstellen:

Nach den erforderlichen Vorarbeiten mit geeigneter Spachtelmasse ausbessern und gegebenenfalls grundieren.